



Einrichtungen

HAUS MARIA-RAST
Steinfelder Straße 58
49401 **Damme**

HAUS AM OHLKENBERG
Ohlkenbergsweg 12a
49401 **Damme**

**SERVICE-WOHNEN
AM OHLKENBERG**
Ohlkenbergsweg 5
49401 **Damme**

**SENIOREN-WG
AM TOLLENBERG**
Steinfelder Straße 56
49401 **Damme**

**SERVICE-WOHNEN
DONAUSTRASSE**
Donaustraße 26
49401 **Damme**

**SERVICE-WOHNEN
RÜSCHENDORFER STR.**
Rüschendorfer Str. 8
49401 **Damme**

TAGESPFLEGE DAMME
Steinfelder Straße 58
49401 **Damme**

**SENIORENZENTRUM
OSTERFEINE**
Kirchstraße 19
49401 **Osterfeine**

**SENIORENZENTRUM
NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**
Küsterstraße 1
49434 **Neuenkirchen-Vörden**

**SERVICE-WOHNEN
AM KIRCHPLATZ**
Am Kirchplatz 11
49434 **Neuenkirchen-Vörden**

TAGESPFLEGE VÖRDEN
Roseneck 12
49434 **Vörden**

STIFTUNG MARIA-RAST
zentrale Verwaltung
Tel. 05491 / 96700
✉ mail@maria-rast.de
www.maria-rast.de



Alles neu macht der Mai

*Alles neu macht der Mai
macht die Seele frisch und frei.
Lasst das Haus, komm hinaus,
windet einen Strauß!
Rings erglänzt Sonnenschein
duftend pranget Flur und Hain
Vogelsang, Hörnerklang
tönt den Wald entlang.*

*Wir durchzieh ´n Saaten grün
Haine, die ergötzend blüh `n
Waldespracht - neu gemacht
nach des Winters Nacht.
Dort im Schatten an dem Quell
rieseln munter, silberhell
klein und groß ruht im Moos
wie im weichen Schoß.*

*Hier und dort, fort und fort
wo wir ziehen Ort für Ort.
Alles freut sich der Zeit,
die verjüngt, erneut
Widerschein der Schöpfung blüht
uns erneuernd im Gemüt.
Alles neu, frisch und frei
macht der holde Mai.*

Hermann Adam von Kamp

Haus Am Tollenberg Ostern in den Seniorenwohngemeinschaften

In den Seniorenwohngemeinschaften am Tollenberg hatte Marten Sager vom Sozialdienst der Stiftung eine kleine Feier zum Ostersonntag vorbereitet.

Er trug österliche Gedichte und Geschichten vor, gemeinsam wurden Frühlingslieder gesungen. Angestoßen wurde mit Erdbeerbowle.



Haus Maria-Rast Frühlingsvorbereitungen im ganzen Haus



Schmetterlinge, Blumen oder Hasen, alles wurde im Haus Maria-Rast gemeinsam angefertigt.

Die für die Deko benötigten frischen Zweige finden sich in den umfangreichen Gartenanlagen auf dem Gelände.





Haus Maria-Rast Buntes Programm zu Ostern

Die Alltagsbegleiterinnen organisierten zum Osterfest ein abwechslungsreiches Programm für die Bewohnerinnen und Bewohner im Haus Maria-Rast.

Es wurden Frühlingslieder gesungen, Gedichte vorgelesen und Kurzgeschichten vorgelesen. Besonders viel Freude bereitete das Lesen der „Herzenspost“ aus ganz Deutschland.



Wo man singt, da lass` Dich ruhig nieder.....

Gitarrenchor aus Brockum musiziert im HMR



Am 22. April war der Gitarrenchor aus Brockum unter Leitung von Andrea von Rekowski im Haus Maria-Rast.

Es gab ein kleines Konzert für die Bewohnerinnen und Bewohner. Auch viele Seniorinnen und Senioren aus den Wohngemeinschaften Am Tollenberg nahmen mit sichtlicher Freude teil.

Vielen lieben Dank an die sympathische Gruppe!



Haus Maria-Rast Training am Aktivierungstisch

Mit dem Aktivierungstisch werden logisches Denken, Geschicklichkeit und Feinmotorik aktiv trainiert.

Viele Seniorinnen und Senioren haben Spaß daran, sich neuen Herausforderungen zu stellen und sind mit vollem Einsatz dabei.



Haus Am Ohlkenberg Kreuzweg beten am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag wurde mit Herrn Ignatzek und Mitarbeiterinnen des „Sozialen Dienstes“ der Kreuzweg in Form eines Wortgottesdienstes gebetet - „Himmel und Erde berühren, geht das?“

Über den Bildschirm wurden Bilder des Kreuzweges aus der Dammer St. Viktor Kirche gezeigt und die einzelnen Stationen betrachtet.

Besonders war in diesem Jahr, dass die Betrachtung immer mit dem Leben heute in Verbindung gebracht wurde.



Jesus hat durch seinen Kreuzweg eine Brücke von der Erde zum Himmel gebaut. Wenn wir uns von ihm und seiner Botschaft wirklich berühren lassen, gelingt uns eine Verbindung von Erde und Himmel. Dann ist sein Reich mitten unter uns und wir berühren den Himmel.



Die Schwerkraft zieht uns zur Erde, manchmal auch schmerzhaft, das merken wir, wenn wir stolpern und fallen. Wir berühren die Erde mit unseren Füßen, manchmal sogar barfuß. Die Erde gibt uns Halt, festen Stand und Orientierung.

Literarischer Nachmittag

Nachdem Andreas Feller, Gewinner des Deutschen Vorlesepreises, im letzten Jahr eine Lesung im Seniorenzentrum Osterfeine hielt, war der Düsseldorfer kürzlich zu Gast im Haus Am Ohlkenberg.

Der Bruder der aus Funk- und Fernsehen bekannten Comedienne Lisa Feller hatte diesmal ein buntes Pot-

pourri von Peter Frankenfeld unter der Überschrift „Humor ist Trumpf“ im Programm.

Ein sehr unterhaltsamer Nachmittag mit dem überaus sympathischen Andreas Feller, der grundsätzlich ehrenamtlich und kostenfrei auftritt. Herzlichen Dank an ihn!



Haus Am Ohlkenberg Osterquiz am Ostermontag

Am Ostermontag fand im Saal des Haus Am Ohlkenberg ein „Osterquiz“ statt - es gab jede Menge Quizfragen und Rätsel rund um die Osterzeit und dem Osterfest.

Als Highlight gab es einen großen Osterkorb, gefüllt mit bunten Schokoladen-Ostereiern und -Hasen.

Die BewohnerInnen sollten schätzen, wie viele Süßigkeiten sich in dem Korb befinden.

Eine Bewohnerin lag mit ihrer Schätzung nur um ein Teil daneben und war somit die Gewinnerin. Für die ersten drei GewinnerInnen gab es eine schöne Bodylotion, eine Seife und eine Tüte Gummibärchen. Als Trostpreis für alle TeilnehmerInnen gab es die Schokoeier aus dem Korb.

Ostergrußkarten-Aktion

Kinder der Kindergärten und der Grundschule Neuenkirchen, Osterfeine, Rüschemdorf und Sierhausen der Pfarrei St. Viktor haben im Gemeinschaftsprojekt Osterkarten gestaltet.

Diese haben sie mit netten Ostergrüßen versehen und an die Senioreneinrichtungen verteilt.

Die Osterkarten sollten ein Zeichen dafür sein, dass wir für einander da sind und das Osterfest ein Fest der Freude ist.



Haus Am Ohlkenberg Die Hasen sind los...

Die Firma „Zerhusen Kartonagen“ spendierte dem Haus Am Ohlkenberg Hasenvorlagen, die von den BewohnerInnen liebevoll gestaltet wurden.

Anschließend dekorierten die Hasen den Eingangsbereich und erfreuten alle BewohnerInnen sowie Besucher der Einrichtung. Vielen Dank an Firma Zerhusen!

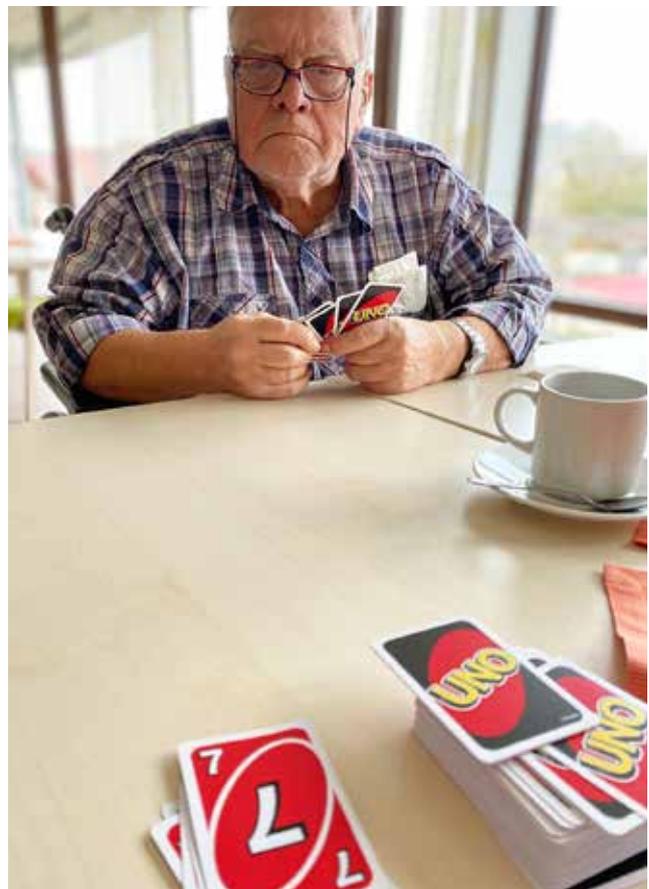


Haus Am Ohlkenberg Gesellschaftsspiele – ideal bei schlechtem Wetter

Bei Regenwetter fällt einem manchmal die „Decke auf den Kopf“.

Umso schöner ist es dann, in geselliger Runde ein paar Spiele zu spielen.

„Elfer raus“, „Mühle“, „Uno“ und „Mensch ärgere dich nicht“ sind immer wieder sehr beliebte Spiele und machen allen viel Spaß.



Tagespflege Damme Backen von kleinen Leckereien

In der Tagespflege Damme kommt das Backen von kleinen Leckereien immer sehr gut an. Sehr lecker waren die gefüllten Zimtschnecken aus Blätterteig.



Tagespflege Damme

Osterkörbchen und Grußkarten für die Tagesgäste

Die Gäste der Tagespflege Damme bastelten mit viel Freude an den Osterkörbchen, die pünktlich zu Ostern mit leckeren Sachen befüllt wurden.



Mit ins Körbchen kamen bunt bemalte Osterkarten vom Kindergarten und der Grundschule. Jeder Tagesgast bekam ein Körbchen mit nach Hause.

Basteln in der Tagespflege

Kreatives Gestalten steht regelmäßig auf dem Programm in der Tagespflege Damme.

Kürzlich wurden bunte Frühlingsblumen aus Tonkarton gebastelt, die zur Dekoration in den Fenstern einen schönen Blickfang ergeben.



Seniorenzentrum Osterfeine Osterkerze 2024

Bei herrlichem Sonnenschein unternahmen die Tagesgäste einen gemeinsam Spaziergang zur Osterfeiner Kirche.

Dort wurde die farbenfrohe Osterkerze bestaunt. Sie wurde von Kindern der Kita mit ihren Erzieherinnen und Erziehern gestaltet.

Diese Aktion ist ein Zeichen der Verbundenheit der Kitas mit der Kirchengemeinde.

Der Text zur Osterkerze diente als Grundlage zur Gestaltung.



Bälle machen nicht nur Kindern Freude

Einer der bemerkenswertesten Vorteile von Ballspielen ist die physische Aktivität, die sie erfordern.

Trotz möglicher Einschränkungen können ältere Menschen immer noch aktiv teilnehmen.



Das Werfen, Fangen und Rollen des Balls trägt zur Hand-Auge-Koordination bei und verbessert die Muskelkraft. Außerdem macht es allen Spaß...und was Spaß macht, fördert das Mitmachen!

Seniorenzentrum Osterfeine Kreativität mit Holz

Durch das Bauen und Konstruieren von Objekten aus Holzklötzchen kann man das räumliche Denken verbessern.

Eines der größten Vorteile der Arbeit mit Holzklötzchen ist, dass sie nicht nur einfach zu handhaben sind, sondern auch eine Vielzahl von Formen und Größen aufweisen.



So wird durch das Basteln die Feinmotorik verbessert, indem die Lernfähigkeit stimuliert wird, die Hände und Finger präzise zu koordinieren.

Ein Gast der Tagespflege Osterfeine hat sich zum wahren Holzkünstler entwickelt.

Seine aktuellen Projekte sind das Caritas-Logo und eine dreistöckige Etagère, die er in präziser Feinarbeit selbstständig angefertigt hat. Sie bekommen einen Ehrenplatz!



Tagespflege Roseneck Vörden Osterkörbchen und Palmenstöcke basteln

Die Tagesgäste bastelten mit großem Geschick und viel Freude kleine Osterkörbchen, eine gute Übung für die Feinmotorik.

Die Körbchen wurden pünktlich zu Ostern vom Osterhasen mit leckeren Naschereien befüllt und den Gästen überreicht.



Mit Unterstützung einiger Gäste wurden ein Palmenstock und einige Palmensträuße mit kleinen gezupften Rosen gestaltet. Zur Freude aller wurden diese als Tischdekoration aufgestellt.

Am Palmsonntag wird der Einzug Jesu Christi in Jerusalem gedacht. Zum Zeichen jubelte das Volk Jesu zu und streute Palmenzweige.

Bei der Palmenweihe werden die Zweige mit Weihwasser besprengt, die die Gläubigen als Schutz vor Unheil und Krankheit schützen sollen.



Tagespflege Roseneck Vörden Senioren gestalten Osterkerzen + Osterkranz

In der Tagespflege Vörden haben die Tagesgäste eigene kleine Osterkerzen gestaltet.

Mit Hilfe von bunten Ostermotiven und Sprüchen, die auf einer Wasserschiebefolie gedruckt sind, entstanden wunderschöne individuell gestaltete Kerzen.

Aus Tonpapier wurde ein schöner Osterkranz gebastelt.



Eierfärben in der Tagespflege

Beim Färben der Ostereier ließen die Tagesgäste ihrer Kreativität freien Lauf, die Eier wurden bunt bemalt.

Am Ende waren alle begeistert und überrascht über die tollen Ergebnisse.

Nebenbei gab es einen regen Austausch über Osterbräuche und Erinnerungen aus früheren Zeiten.



Tagespflege Roseneck Vörden Holzkunst- kreative Handarbeit

Die Tagesgäste besuchten die Frühlingsausstellung von Christine Rüdiger in Astrup.

Diese hat ihr Hobby mittlerweile so ausgeweitet, dass Sie Ausstellungen anbietet oder zu Märkten fährt.



Es gab eine große Auswahl verschiedener Holzkreationen, zum Teil mit Frühlingsblühern bepflanzt.

Die Gäste erfreuten sich sehr an der besonderen Auswahl. Bereits zu Weihnachten hatte Christine in der Tagespflege Vörden eine Ausstellung präsentiert.



Bunte Vogelkästen vom Kindergarten



Die Kinder vom Kindergarten St. Paulus überreichten der Tagespflege zwei, von Ihnen bunt gestaltete Vogelkästen.

Die Kästen und Einfluglöcher sind so gemacht, dass hauptsächlich nur Meisen darin nisten sollen. Da Meisen sich auch von den Eichenprozessionsspinner ernähren, soll so das Problem an den Eichenbäumen eingedämmt werden.

Die Gäste und die Kindergartenkinder stimmten sich zusammen mit Vogel- und Frühlingslieder auf den Frühling ein.

Anschließend wurde zusammen nach einem passenden Platz zum Aufhängen für die Vogelkästen gesucht.

Tagespflege Roseneck Vörden 90. Geburtstag von Agnes Wüllner

Agnes Wüllner besucht regelmäßig die Tagespflege Vörden.

Anlässlich ihres 90. Geburtstags wurde sie bei Kaffee und leckerem Kuchen von den Tagesgästen und Mitarbeiterinnen ausgiebig gefeiert.

Kräftig wurden mehrere Geburtstagslieder gesungen - da durfte anschließend natürlich ein Eierlikör nicht fehlen.



Felgenputzen - ein Muss beim neuen Rollator

Agnes Wüllner hat sich -passend zum runden Geburtstag- einen neuen Rollator gegönnt.

Dieser wurde kräftig von den Gästen und Mitarbeiterinnen der Tagespflege geputzt und eingeweiht.



Tagespflege Neuenkirchen Geschick und Kreativität ist gefragt

Die Mitarbeiterin Karin Kleine-Klatte bastelte mit den Tagesgästen.

Es entstanden sehr schön gestaltete Palmstöcke und mit großem Eifer wurden ebenfalls unzählige Ostereier gefärbt.



Tagespflege Neuenkirchen Hündin Frieda zu Besuch

Die Mitarbeiterin Karin Kleine-Klatte hat zuhause tierischen Familienzuwachs bekommen.

Zur Freude aller brachte sie die kleine Hovawart-dame Frieda mit zur Tagespflege. Dort wurde die süße, tapsige Fellnase ausgiebig geknuddelt und beschmust.



Tagespflege Neuenkirchen Erstkommunion

Am Montag nach der Erstkommunion versammelten sich die Tagesgäste vor der St. Bonifatius-Kirche, um die Kommunionkinder nach dem Dankgottesdienst zu begrüßen.

Reinhard Lienland entdeckte Greta Blohmendahl aus seiner Nachbarschaft und freute sich, ihr persönlich zur Ersten Heiligen Kommunion gratulieren zu können.



Magnolienblüte vor der Kirche

In jedem Frühjahr erwarten die Neuenkirchener sehnsüchtig die prachtvolle Blüte der Magnolienbäume vor der St. Bonifatius-Kirche.

In diesem Jahr schienen die Bäume besonders viele Blüten zu tragen. Glücklicherweise kam auch kein Frost, so dass der Anblick recht lange genossen werden konnte.



Gruppe „Frauen miteinander“ Einkehr zum Mittagessen in Alte Hofburg



Am 12. April war die Gruppe „Frauen miteinander“ zum Mittagessen in der Alten Hofburg.

Hanna Osterhues aus Dalinghausen leitet die Gruppe mit etwa 25 Mitgliedern schon seit 34 Jahren.

Einmal monatlich trifft man sich zum Essen

oder unternimmt Ausflüge in die nähere Umgebung.

Zum Mittagstisch in der Alten Hofburg werden Anfragen von Gruppen mit bis zu 30 Personen gerne angenommen.

Vielen Dank für den netten Besuch an Hanna Osterhues und ihre sympathischen Frauen!



Johanna Martin geht nach 43 Jahren in den Ruhestand Eine Legende geht in Rente....



Nach 43-jähriger Tätigkeit für die Stiftung Maria-Rast wurde am 27. März die Pflegedienstleiterin Johanna Martin in den Ruhestand verabschiedet.

Nach einem Gottesdienst in der Kapelle des Hauses Maria-Rast gab es einen Sektempfang mit vielen Gästen. Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen ver-

abschiedeten sich sehr herzlich von der beliebten langjährigen Leitung.

Auch Pfarrer Heiner Zumdohrne und Helmut Wolf vom Stiftungsrat sowie mehrere Familienmitglieder nahmen an der Feier teil.

Eine Ära ist zu Ende gegangen - Danke Johanna! Alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!





Urlaub in Bad Rothenfelde Sieben Seniorinnen erkunden die Salinenstadt



Seit vielen Jahren schon organisiert die Stiftung Maria-Rast einmal jährlich einen mehrtägigen Kurzurlaub nach Bad Rothenfelde.

In diesem Jahr haben die beiden Mitarbeiterinnen Veronika Erdmann und Ulla Globisch die Reise vorbereitet. Am 23. April ging es für die beiden zusammen mit sieben Seniorinnen los.

Nach dem Einchecken im Erholungshaus St. Elisabeth, direkt am Kurpark gelegen, ging der erste Spaziergang zu den Salinen.



Aktion der beiden großen Kirchen und des DGB aus Bremen Radio-Gottesdienst mit Sozialpfarrer Peter Kossen



„Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ - dass das nicht flächendeckend der Fall ist, darauf machen die beiden großen Kirchen und der DGB am 1. Mai in Bremen aufmerksam.

In einem Gottesdienst, der auch im Radio zu hören ist, predigt Sozialpfarrer Peter Kossen.

Die Kirchen in Bremen laden mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) am 1. Mai zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Er steht unter dem Leitwort „Gerechtigkeit macht uns stark - gleicher Lohn für gleiche Arbeit“, kündigt der katholische Gemeindeverband Bremen an. Die Predigt wird der katholische Sozialpfarrer Peter Kossen aus Lengerich im Bistum Münster halten.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Propsteikirche St. Johann, der Radiosender Bremen Zwei überträgt ihn.

Quelle: kirche + leben

AOK Mitmachaktion startet am 1. Mai Mit dem Rad zur Arbeit



Wie auch im letzten Jahr, nehmen wieder mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Sommeraktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ der AOK in der Zeit vom 01. Mai bis 31. August teil.



Während des Aktionszeitraums gilt es an mindestens 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Fernpendler kombinieren den Weg einfach mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Es zählen auch Teilstrecken, zum Beispiel für den Weg zum Bahnhof und zurück.

Wer noch nicht angemeldet ist, dies aber noch machen möchte, registriert sich ganz einfach unter folgendem Link:

<https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/niedersachsen/aktion.php>

Alle Teilnehmenden sollten sich ebenfalls bei Jennifer Rickelmann melden, denn auch in diesem Jahr warten -zusätzlich zu den Preisen der AOK- tolle Gewinne auf Euch!

Also rauf auf's Fahrrad, zur Sicherheit mit Helm, und losradeln, es lohnt sich!

Passend zum Frühling und der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ möchten wir auf unser E-Bike-Leasing-Angebot mit der Firma EURO-RAD hinweisen.

Alle MitarbeiterInnen mit einem Arbeitsvertrag nach Vollendung der Probezeit und einer Vertragslaufzeit von mindestens 3 Jahren, haben die Möglichkeit das Angebot zu nutzen.

Die Stiftung Maria-Rast beteiligt sich mit 5 % an der monatlichen Netto-Leasingrate.

Weitere Informationen hierzu gibt es in der Personalabteilung oder unter personal@maria-rast.de.



DAK Gesundheitstag Stresspilot für MitarbeiterInnen

Im April bot die DAK den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stiftung Maria-Rast die Teilnahme am „Stresspiloten“ an.

Dabei wurde zunächst anhand einer Messung am Ohrläppchen die Herzfrequenz(variabilität) aufgezeichnet. Anhand dieser Messung zeigte sich eindrucksvoll und gut nachvollziehbar, was passiert, wenn der Körper auf Stress reagiert und mit welchen einfachen Mitteln sich diese „Alarmbereitschaft“ über die Atmung abbauen lässt.

Denn wer in der Lage ist, durch gezieltes, ruhiges Atmen einen langsamen, gleichmäßigen Pulsschlag herbeizuführen, der ist seinen Stresszuständen im-

mer einen Schritt voraus und damit wacher, fitter und konzentrierter.



Beratungsangebot für Mitarbeitende der Stiftung Maria-Rast

Die Stiftung Maria-Rast hat einen Beratungsvertrag mit dem Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V. abgeschlossen.



... ein Employee Assistance Programm (EAP) der Caritas Osnabrück

- ... Stress am Arbeitsplatz, Konflikte in der Familie, persönliche Überlastungssituationen, kritische Lebensereignisse
- irgendwann wird es einfach zu viel, um mit Belastungen alleine fertig zu werden:

Ihre Beraterinnen an der anonymen Hotline:



Rita Nolte

Dipl.-Sozialarbeiterin



Marion Fröhlich

MBA, Mediatorin in Ausbildung

Rufnummer:

0541-99895714

Erreichbarkeit:

**montags bis freitags,
jeweils 09.00 – 17.00 Uhr**

www.gesunder-erfolg.de

Sprechstunden in Haus Maria-Rast und Haus Am Ohlkenberg Hospizverein Damme



Der Hospizverein Damme e.V. bietet regelmäßig Sprechstunden im Haus Maria-Rast und im Haus Am Ohlkenberg an.

Die beiden Koordinatorinnen Heide Lange und Birgit Dingmann stehen **AN JEDEM DONNERSTAG** zu folgenden Zeiten für eine Beratung zu Verfügung:

**10.30 Uhr - 11.30 Uhr
Haus Am Ohlkenberg**

**15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Haus Maria-Rast**

Die offene Sprechstunde kann von Schwererkranken und deren Angehörigen bzw. Zugehörigen kostenlos ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Der Hospizverein Damme e.V. ist eine Gruppe von haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die ausgebildet sind, Schwerstkranke und Sterbende auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten.

Wir sind offen, mit Ihnen über Krankheit, das Sterben und den Tod sowie über Sorgen und Ängste zu sprechen. Sehr gerne sind wir für sie da und bieten kostenlose Hilfe an, z.B. in Form von Gesprächen, Besuchen, Spaziergängen oder einfach nur Dasein und zusammen aushalten.



Heide Lange, Birgit Dingmann

Sprechen sie uns an, wir sind auch außerhalb der Sprechzeiten rund um die Uhr für sie da.

Tel. 0171/40 60 507

+ + + STELLENANZEIGE + + +

Die Stiftung Maria-Rast sucht aktuell mehrere

Helfer/innen

auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

- für die **Pflege von Gartenanlagen in Neuenkirchen**
- für die **Reinigung der Tagespflege Neuenkirchen**
- für die **Reinigung der Tagespflege Osterfeine**
- für den **Fahrdienst** (Essen, Wäsche etc.) **in Damme**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Westerkamp unter 05491/96700
oder per Mail an westerkamp@maria-rast.de

Stiftung Maria-Rast • Steinfelder Straße 58 • 49401 Damme
Tel. 05491/96 700 • www.maria-rast.de

Am Tollenberg summt und brummt es Hier fühlen sich auch Bienen wohl

Seit März diesen Jahres stehen zwei gelbe Kästen auf der Wiese hinter den Seniorenwohngemeinschaften am Tollenberg - zwei Bienenvölker sind darin zu Hause.



Die Idee, auf dem Gelände der Stiftung Bienenkästen aufzustellen, wurde im letzten Jahr geboren, als in einem Gespräch zwischen Werner Westerkamp und Cornelia Groth das Hobby-Imkern zur Sprache kam.

Cornelia Groth ist letztes Jahr umgezogen, nun brauchten auch die Bienen ein neues Zuhause.

Warum also nicht die Kästen beim Haus Am Tollenberg aufstellen?



Werner Westerkamp war von der Idee sofort sehr angetan. Bienenhaltung ist vielen Bewohnern der Seniorenwohngemeinschaften bekannt. Nachbarn, die Eltern oder sie selbst haben früher Bienen gehalten. Ein Bewohner, Herr Hartmann, war jahrelang selbst Imker



und kennt sich gut aus mit den Bedürfnissen der Tiere.

Die Senioren und Besucher müssen die Tiere nicht fürchten. Anders als Wespen interessieren sich Bienen nicht für Lebensmittel und -sofern man nicht zu nahe an den Bienenstock geht- bleiben die Tiere absolut friedlich.

Bei Sonne und Temperaturen über 10 Grad Celsius kann man die Bienen fliegen sehen.

Beide Bienenstöcke sind gut aus dem Winter gekommen und die Arbeiterinnen tragen schon fleißig Blütennektar und Pollen ein.

Die Königin sorgt unterdessen für den Nachwuchs und legt reichlich Eier, aus denen Drohnen und Arbeiterinnen schlüpfen.



Gesicht des Monats



Sophie Celine Piekenbrock

absolviert zurzeit ein Praktikum im Rahmen ihrer Ausbildung zur Pflegeassistentin in der Tagespflege Damme.

Im Anschluss an die Ausbildung zur Pflegeassistentin wird voraussichtlich die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau folgen.

In ihrer Freizeit spielt sie leidenschaftlich gerne Fußball.

Ausblick – die Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast erscheint monatlich mit einer Auflage von derzeit 500 Exemplaren. Die aktuelle Ausgabe sowie ein umfangreiches Archiv aus den letzten Jahren finden Sie auch im Internet unter www.maria-rast.de.

Verantwortlich für den Inhalt: Werner Westerkamp, Tel. 05491/96700 E-Mail: westerkamp@maria-rast.de